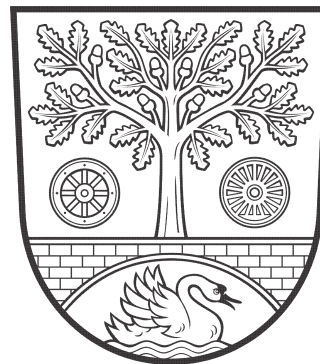




Panketal Bote



auch im Internet: www.panketal.de

(Sie können den Panketal Boten auch als Newsletter abonnieren)

Jahrgang 22	Panketal, den 31. Januar 2013	Nummer 01
-------------	-------------------------------	-----------

Notrufe und Störungsdienste

Die Gemeinde Panketal ist mit der Vorwahl 030 in das Berliner Telefonnetz eingebunden. Mit den bekannten Notfallnummern (Polizei 110, Feuerwehr und Rettungsdienst 112) erreicht man regelmäßig die Einsatzleitstellen der Berliner Polizei bzw. Feuerwehr. Von dort werden die Einsätze an die entsprechenden Barnimer Einsatzleitstellen weitergeleitet (Polizeiinspektion Bernau bzw. Feuerwehrleitstelle Eberswalde). Leider sieht sich die Telekom trotz vielfacher Aufforderung bis heute nicht in der Lage, ortsspezifische Notrufweiterleitungen zu bewerkstelligen. Im Notfall sollten Sie dennoch diese Notfallrufnummern wählen, da die praktische Anrufweitergabe inzwischen relativ reibungslos funktioniert. Unabhängig davon besteht aber auch die Möglichkeit, die rund um die Uhr besetzten Einsatzdienststellen direkt anzurufen unter:

Polizei (Inspektion Bernau) 03338 3610
Feuerwehr und Rettungsdienst
(Einsatzleitstelle Eberswalde) 03334 30480

Die Störungsdienste erreichen Sie unter:

Elektroenergie (E.ON edis) 03361 7332333
Gas 03337 4507430 01801 393200
EIGENBETRIEB KommunalService Panketal
Wasser 0800 2927587
Abwasser 03334 58190 / 03334 581912
Grubenentsorgung 03342 80621
Fundtiere
 Tierheim Ladeburg 03338 38642

Die nächste Ausgabe des „Panketal-Botens“ erscheint am 28. Februar 2013 und wird bis zum 03. März 2013 an die Panketaler Haushalte verteilt.

Sitzungstermine für den Monat Februar 2013

Die regulären Sitzungen der Fachausschüsse, der Ortsbeiräte und der Gemeindevertretung finden im Monat Februar 2013 an folgenden Terminen statt:

Tagungsort: in der Regel Sitzungssaal Rathaus Panketal (außer Ortsbeiräte)

Ortsbeirat Zepernick	Freitag	15.02.2013, 18.00 Uhr
Ortsbeirat Schwanebeck	Freitag	15.02.2013, 18.00 Uhr
Ortsentwicklungsausschuss	Montag	18.02.2013, 19.00 Uhr
Sozialausschuss	Dienstag	19.02.2013, 19.00 Uhr
Finanzausschuss	Mittwoch	20.02.2013, 19.00 Uhr
Hauptausschuss	Donnerstag	21.02.2013, 18.00 Uhr
Gemeindevertreterversammlung	Montag	25.02.2013, 19.00 Uhr
Petitionsausschuss	Donnerstag	28.02.2013, 19.00 Uhr

Der Ortsbeirat Schwanebeck tagt im Haus am Genfer Platz, Genfer Platz 2, 16341 Panketal, der Ortsbeirat Zepernick im Leseraum der Bibliothek Zepernick, Schönower Straße 105, 16341 Panketal.

Die Tagesordnung einschließlich der Texte der Beschlussvorlagen finden Sie auf unserer Internetseite www.panketal.de unter Bürgerforum – Gemeindevertretung – GV-Sitzungen, wenn Sie auf das Datum der entsprechenden GV-Sitzung klicken. Die Ortsbeiräte und Fachausschüsse beraten die sie jeweils inhaltlich betreffenden Vorlagen. In welchen Ausschüssen die Vorlagen beraten werden, ist dem Deckblatt der Vorlage zu entnehmen (Beratungsfolge).

M. Jansch
Büro Bürgermeister

Impressum

Herausgeber und Redaktion

Gemeinde Panketal - Der Bürgermeister V.i.S.d.P., Postfach 1113, 16336 Panketal; Internet: <http://www.panketal.de>
 Verantwortliche Redakteurin: Christina Crusius, Tel.: 030 94511212
 Redaktionsschluss für den nächsten Boten: **15. 02. 2013**
 Keine Haftung für unaufgefordert eingesandte Bilder und Manuskripte.
 Es besteht kein Veröffentlichungsanspruch.

Druck: TASTOMAT Druck GmbH, Landhausstraße, Gewerbepark 5
 15345 Petershagen/Eggersdorf

Anzeigen: Frau Crusius, Tel. 030 94511212

ALLGEMEINES

Panketal, ein Wintermärchen

Schneebedeckt sind Straßen und Wege, eingeschneit der ganze Ort. Was Kinder lieben, sehen Kraftfahrer oft mit Sorge und stellt alljährlich den Winterdienst vor große Herausforderungen. Melden die Wetterberichte drohenden Schneefall oder Blitzeis, rüsten die Mitarbeiter des örtlichen Betriebshofs die gesamte Technik. Das sind neben zwei Winterdienst-Lkw, fünf Multicars und einige Schneeschieber, Besen und Schippen.

Für mich, Betriebshofleiter Ronald Köppen, und meinen Stellvertreter, Mirko Habeck, beginnt die Kontrolle der Straßen dann bereits um 3 Uhr nachts, so dass spätestens ab 4 Uhr alle Mitarbeiter und Geräte im Einsatz sind. Zuerst heißt es, die Hauptstraßen, Schulwege und Bushaltestellen frei zu machen, um einen bestmöglichen Verkehrsfluss zu gewährleisten. Hier gibt es dann bereits die ersten Schwierigkeiten: Falsch, zu eng oder unerlaubt geparkte Fahrzeuge verhindern "sauberes" Schneeschieben. Letztlich sehr zum Ärger aller Verkehrsteilnehmer. Mit zunehmender Schneezeit werden die Straßen immer enger. Das liegt häufig daran, dass Anwohner den Schnee vom Gehweg auf die Fahrbahn schieben. Kommt dann der Schneepflug vorbei und befördert alles zurück auf den Gehweg, ist die Empörung groß. Nun sehen sich immer mehr Anwohner genötigt und beschweren sich lauthals, oftmals beleidigend und in einwandfreiem "Fäkaldeutsch" gegenüber den Winterdienstmitarbeitern. Telefonisch, persönlich oder per E-Mail werden "Schneeräumer-Tipps" erläutert und ganz nebenbei noch auf die Unfähigkeit der Betriebshof-Mitarbeiter verwiesen.

Geehrte Einwohner, seien Sie versichert, dass meine Mitarbeiter und ich stets unser Bestes geben, um die Straßen befahrbar zu halten. Bedenken Sie, vielleicht auch in Ihrer Wut über einen zugeschobenen Gehweg, hier arbeiten hoch konzentriert Menschen, in einer anspruchsvollen Witterungssituation für das Gemeinwohl und für Ihre Sicherheit!

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Ronald Köppen
Betriebshofleiter

Was tut sich 2013 im Robert-Koch-Park?

Das 8. Baumfest und das 50-jährige Jubiläum der Anlage sind Höhepunkte in diesem Jahr. Sie werden auf der öffentlichen Mitgliederversammlung unseres Vereins im Mittelpunkt stehen. Aber auch „Tagesaufgaben“, wie die alltägliche Pflege, der Schutz des Geschaffenen, noch ausstehende Sanierungs- und Gestaltungsprojekte, sind zu besprechen und in die Wege zu leiten.

Sie können uns mit Wort und Tat helfen, im Gespräch auf der Mitgliederversammlung und durch Mitarbeit im Park. Wir laden Sie herzlich ein zum

Donnerstag, dem 07. März 2013, um 19:00 Uhr
in der Bibliothek Zepernick, Schönower Str. 105.

Kristine Neumann
Vorstandsmitglied

Sprechstunde Ortsvorsteher Schwanebeck

Nach Fertigstellung des Neubaus am Genfer Platz führe ich meine Sprechstunde wieder dort durch, jeweils mittwochs von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr, zeitgleich zur Öffnungszeit der Bibliothek. Erreichbarkeit in dieser Zeit: 030 9444161; info@schwanebeck.de, Terminabsprachen außerhalb dieser Zeit unter 03338 604000.

L. Grieben, Ortsvorsteher Schwanebeck

KULTUR

Rathausfest/ Tag der offenen Tür 2013 am 13. April von 10-16 Uhr

Am 13. April 2013 findet in der Zeit von 10.00 – 16.00 Uhr das Rathausfest statt. Daneben öffnet auch die Gemeindeverwaltung mit ihrem gesamten Dienstleistungsangebot ihre Türen für die Panketaler Bürger.

Im Mittelpunkt des Festes stehen wie im vergangenen Jahr wieder die Kinder, Familien und Senioren. Ein entsprechendes Unterhaltungsangebot speziell für diese Zielgruppe wird durch ein buntes Programm angeboten. Auf den traditionellen Aktionsflächen im, vor und neben dem Rathaus wollen wir das Angebot durch Stände von Ausstellern sowie Menschen mit besonderen Hobbies ausdehnen.

Haben Sie Interesse Ihr Unternehmen bzw. Ihr Hobby zu präsentieren, laden wir Sie herzlich ein, bei diesem Fest dabei zu sein. Wir wünschen uns, dass Ihre Präsenz dem Charakter der Veranstaltung als Familien- und Kinderfest Rechnung trägt.

Wenn wir für das Rathausfest Ihre Aufmerksamkeit geweckt haben sollten, dann informieren Sie uns bitte bis zum **01.03.2013** per E-Mail oder Brief über Ihre Teilnahmeabsicht, die Ausgestaltung Ihres Standes und Ihren konkreten Flächenbedarf. Die Öffentlichkeitsarbeit für das Fest übernimmt die Gemeinde. Standgebühren werden nicht erhoben. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme als Aussteller besteht nicht.

Interessenten melden sich bitte bei Frau Lehnert oder Frau Crusius unter
c.lehnert@panketal.de Tel: 030 94511173 bzw.
c.crusius@panketal.de Tel: 030 94511212.

Rainer Fornell, Bürgermeister

Einladung zum internationalen Frauentag 2013 – „Alle meine Schwestern“ – Ein Abend zur Frauenliteratur mit Marjam Azemoun

Anlässlich des internationalen Frauentages laden wir alle Panketaler Frauen am Freitag, dem 08. März 2013 um 19 Uhr in das Rathaus Panketal ein.

Die Berliner Schauspielerinnen Marjam Azemoun (www.somerhausevents.de) wird für Sie die letzten 100 Jahre Frauenliteratur Revue passieren lassen. Ob Charlotte Link, Simone de Beauvoir, Christa Wolf oder Anais Nin - sie alle werden in Textauszügen, Moderation und im szenischen Spiel zu Wort kommen.

Der Eintritt zu dieser Veranstaltung bei Austritt auf freiwilliger Basis entrichtet werden und beinhaltet neben einem Glas Sekt auch ei-

nen kleinen Imbiss. Hinsichtlich knapper räumlicher Kapazitäten ist die Teilnehmerzahl auf 100 Plätze begrenzt. Deshalb bitten wir Sie, sich bei Interesse per Email (c.lehnert@panketal.de) oder telefonisch unter 030/94511173 bei Frau Lehnert verbindlich anzumelden. Die Reservierung der Plätze erfolgt nach zeitlicher Reihenfolge. Es erfolgen keine persönlichen Einladungen.

Rainer Fornell
Bürgermeister

Britta Stark
Vorsitzende der Gemeindevertretung

Sommernachtskino Hobrechtsfelde – Wahl der Filme

In diesem Jahr startet das Sommernachtskino in Hobi in seine achte Saison. Wie in den vorangegangenen Jahren sollen wieder die Zuschauer die Filmauswahl bestimmen. Unter allen Einsendungen bis zum 28. Februar 2013 verlosen wir **fünf mal zwei Freikarten im Wert von je 10 Euro** (unter Ausschluss des Rechtsweges). Die Gewinner werden auf dem Rathausfest am 13.04.2013 durch Los ermittelt.

Folgende Filme stehen zur Auswahl:

1. Casablanca
2. Life of Pi
3. Kokowäh 2
4. Django Unchained
5. Der Hobbit – eine unerwartete Reise
6. Lincoln
7. Der Geschmack von Rost und Knochen
8. Der Schlussmacher
9. The Great Gatsby
10. Madagascar 3
11. Ralph reichts
12. Skyfall
13. Türkisch für Anfänger
14. Les Misérables
15. Hotel Transilvanien
16. Sammys Abenteuer 2
17. Silver Lining
18. Twilight Saga: Breaking Dawn – Teil 2
19. Liebe



Es wird fünf Vorstellungen geben. Schreiben Sie Ihre fünf Favoriten auf eine Postkarte und adressieren Sie diese an:

Gemeinde Panketal, Stichwort Sommernachtskino
Frau Lehnert
Schönowener Straße 105
16341 Panketal
oder schicken Sie eine E-mail an c.lehnert@panketal.de

C. Lehnert
SB Jugend, Kultur

SOS-Wir benötigen Holz

Unser Förderverein der freiwilligen Feuerwehr Schwanebeck benötigt für das Osterfeuer, welches wir am 28.03.2013 anzünden möchten, noch unbehandeltes Holz, wie z.B. Weihnachtsbäume, Baumteile, Äste oder Sträucher aber auch Paletten oder unbehandelte Bretter.

Sie können Ihr Holz auf dem Gelände der Feuerwache der freiwilligen Feuerwehr Schwanebeck, Dorfstraße 7A in 16341 Pan-



ketal, OT Schwanebeck zu folgenden Terminen abgeben:
Mittwoch, den 27.02., 06.03., 13.03. und 20.03.
in der Zeit von 18:00 – 18:30 Uhr.

Vielen Dank für Ihre Hilfe!

Der Vorstand
vom Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Schwanebeck e.V.

Liebe Leserinnen und Leser,



wir freuen uns, dass wir den Zeitschriftenbestand vor allem für Kinder und Jugendliche seit kurzer Zeit optimieren konnten. Damit stellen wir ein noch besseres Angebot zur Verfügung und erhoffende Ausleihzahlen. Die neuen Zeitschriften sind:

Für Zepernick:



Für Schwanebeck:



Für die kommenden Osterfeiertage bieten wir eine große Auswahl an Bastelbücher und Ostergeschichten (auch auf CD). Schauen Sie einfach bei Ihrem nächsten Besuch auf die Auslage auf unserem Thementisch.



VERANSTALTUNGSTIPP:

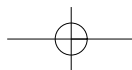
Auch 2013 bieten wir erneut spannende und unterhaltsame Veranstaltungen an. Eine unterhaltsame, spannende, authentische und multimediale Lesung mit Bildern, Musik und mehr ... mit dem **Autor und Weltenbummler Wolf Stein – am Dienstag, den 12.03.2013, 19.00 Uhr** **„Geschichten aus den Weiten Kanadas und Alaskas“**



können Sie in der Bibliothek Panketal erleben.

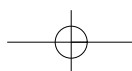
Der Eintritt beträgt 5 Euro.

Kartenvorverkauf in der Bibliothek oder unter 030 / 945 11 283. Wolf Stein entführt in die Welt der Koalas und Kängurus, der Bären, Indianer und Nordlichter und berichtet anschaulich über den wohl härtesten Job der Welt.

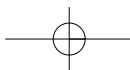


Veranstaltungen der Gemeinde Panketal

Datum	Zeit	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
Februar				
08.02.	14.00	Erinnerungen an Heinz Quermann vorgetragen von seiner Tochter	AWO Ortsverein Zepernick	Seniorentreff Heinestr. 1
16.02.		Fasching im Sportlertreff	SG Einheit Zepernick	Sportplatz, Str. d. Jugend (mit Anmeldung)
März				
08.03.	14.00	Frühjahrmüdigkeit ? URANIA- Vortrag	AWO Ortsverein Zepernick	Seniorentreff Heinestr. 1
12.03.	19.00	„Geschichten aus den Weiten Kanadas und Alaskas“ Vorlesung von Autor und Weltenbummler Wolf Stein	Bibliothek Panketal	Bibliothek Panketal (im Rathaus), Eintritt: 5 Euro
28.03.		Osterfeuer	SG Einheit Zepernick	Sportplatz, Str. der Jugend (ohne Anmeldung)
April				
12.04.	14.00	Jahresmitgliederversammlung	AWO Ortsverein Zepernick	Seniorentreff Heinestr. 1
13.04.	10.00- 16:00	Rathausfest / Tag der offenen Tür	Gemeinde Panketal	Rathaus Panketal
28.04.	16:00	Frühlingskonzert des Kammerchores Blumberg	Förderverein Dorfkirche Schwanebeck e. V.	Dorfkirche Schwanebeck, Eintritt: 5 Euro
30.04.	16.00	Walpurgisnacht	Gemeinde Panketal	Hobrechtsfelde
Mai				
10.05.	14.00	Modenschau mit Verkauf	AWO Ortsverein Zepernick	Seniorentreff Heinestr. 1
24.05.	17.00- 19.00	Feierliche Einweihung der Geschichtswand im Robert- Koch-Park anlässl. des 50- jährigen Bestehens	Robert-Koch- Park e. V.	Robert-Koch-Park, Bebelstr. 62 a-c
24.05.	19.30- 22.00	Auftakt des 8. Panketaler Baumfestes in gemütlicher Runde mit Kultur und einem Gläschen Wein	Robert-Koch- Park e. V.	Robert-Koch-Park, Bebelstr. 62 a-c, Eintritt frei
25.05.	14.00- 19.30	8. Panketaler Baumfest mit buntem Programm für Familien und Naturfreunde: Führungen, Vorträge, Livemusik, Bastelstraße, Essen/Trinken	Robert-Koch- Park e. V.	Robert-Koch-Park, Bebelstr. 62 a-c, Eintritt frei
26.05.	16:00	Zille-Revue	Förderverein Dorfkirche Schwanebeck e. V.	Dorfkirche Schwanebeck, Eintritt: 5 Euro



Juni				
14.06.	14.00	Uganda URANIA- Vortrag	AWO Ortsverein Zepernick	Seniorentreff Heinestr. 1
23.06.	16:00	„Cloudy Blue Sky“-Country and Oldies	Förderverein Dorfkirche Schwanebeck e. V.	Garten ev. Gemeindehaus Eintritt: 5 Euro
An einem Freitag der genaue Termin folgt noch	21.30	Sommernachtskino	Gemeinde Panketal	Abenteurkletterpark Hobrechtsfelde
Juli				
12.07.	14.00	Tinnitus mal anders	AWO Ortsverein Zepernick	Seniorentreff Heinestr. 1
An zwei Freitagen der genaue Termin folgt noch	21.30	Sommernachtskino	Gemeinde Panketal	Abenteurkletterpark Hobrechtsfelde
August				
09.08.	14.00	Vortrag d. Weltenbummlers Gottschalk	AWO Ortsverein Zepernick	Seniorentreff Heinestr. 1
An zwei Freitagen der genaue Termin folgt noch	21.30	Sommernachtskino	Gemeinde Panketal	Abenteurkletterpark Hobrechtsfelde
24.08.	11.00	Kinderfest	Förderverein FFW Schwanebeck	Feuerwache Schwanebeck
September				
13.09.	14.00	Der Hauptmann von Köpenick kommt zu uns	AWO Ortsverein Zepernick	Seniorentreff Heinestr. 1
15.09.	10.00 – 12.00	„Lauf den Hobrecht“	SG Empor Niederbarnim e.V.	Abenteuer Kletterpark Hobrechtsfelde
15.09.	16:00	„Aus Liebe“ Jürgen Walter singt Chansons	Förderverein Dorfkirche Schwanebeck e. V.	Dorfkirche Schwanebeck, Eintritt: 5 Euro
Oktober				
11.10.	14.00	Fragen an unsere Kommunalpolitiker	AWO Ortsverein Zepernick	Seniorentreff Heinestr. 1
19.10.	14.00 bis 23.00	„190 Jahre Panketal“	Gemeinde Panketal	Speicher Hobrechtsfelde
31.10.		Halloween im Sportlertreff	SG Einheit Zepernick	Sportplatz, Str. d. Jugend (ohne Anmeldung)



November				
08.11.	14.00	Beginn der 5. Jahreszeit Frohes Singen mit der AWO - Singegruppe	AWO Ortsverein Zepernick	Seniorentreff Heinestr. 1
Dezember				
09.12.	14.00	Weihnachtsfeier	AWO Ortsverein Zepernick	Stadthalle Bernau

* Alle Angaben ohne Gewähr

Über aktuelle Veranstaltungen können Sie sich auch auf der Internetseite der Gemeinde unter Aktuelles/Veranstaltungen informieren. Außerdem können Sie unter dem Menü „Aktuelles“ auch den elektronischen Newsletter abonnieren und werden dann automatisch über alle Veranstaltungen per E-Mail informiert.

Sie haben selbst Veranstaltungshinweise? Dann senden Sie bitte eine kurze Mitteilung an c.crusius@panketal.de

KINDER + JUGEND

Neujahrstart im Hort Zepernick: Eislaufen, Legoland und andere schöne Erlebnisse...

Nach der verdienten Ruhe über die Feiertage gab es im Hort Zepernick im neuen Jahr schon die ersten tollen Höhepunkte, an den ersten Tagen.

Wir wollen ja die Ferienzeit besonders dafür nutzen, die Kinder mit schönen Ausflügen zu erfreuen. Dazu gehörten dieses Mal das Eislaufen auf der gemieteten Eisbahn in Bernau, sowie der Besuch im Legoland am Potsdamer Platz in Berlin.

Die Kinder hatten bei beiden Veranstaltungen sehr viel Spaß und amüsierten sich auch bei unseren Angeboten im Haus.

Am 11.01. fuhren dann unsere Zweitklässler in den Friedrichstadtpalast. „Ganz schön anders – Von der Kraft der Fantasie“ stand auf dem Spielplan und so fantasie reich war es dann auch. Schöner kann man einen Märchenmonat kaum ausklingen lassen.



Logo: Legoland

Die nächsten Ferien stehen in drei Wochen schon vor der Tür. Wir hoffen, dass wir dann auch unsere geplanten Winteraktionen durchführen können.

F. Strzyz



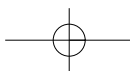
auch schön: Eislauf-Disco in Bernau

Und wir passen doch alle in eine Feuerwehr!

Heute brachte mich mein Papi in den Kindergarten und lächelte mich den ganzen Weg schon so merkwürdig an. Wenn ich ihn fragte, was denn los sei, sagte er nur „Na, Du wirst schon sehen“. Dann kam ich zusammen mit Jenny im Kindergarten an und als ich sie sah, wusste ich auch schon bescheid! Jenny hatte ihre kuschelige Weihnachtsmütze auf, es ist Weihnachtstag im „Kinderland“! In den letzten Tagen haben wir viel geübt und Jenny hat gestern erst erzählt, dass sie mit dem Weihnachtsmann telefoniert hat und er wirklich in unseren Kindergarten kommen wird. Also ich frage mich ja, ob er nicht doch zu viel zu tun hat. Also ein Gedicht kann ich ja schon! Ich hoffe, ihm gefällt es, denn ich hab ganz schön lange üben müssen, bis ich dieses Wort „Schneeflöckchen“ endlich aussprechen konnte. Hoffentlich schaff ich das nachher auch! Und dann, nach dem Frühstück, ja, da hab ich erst einmal ein schönes Bild gemalt, natürlich für den Weihnachtsmann. Er hat ja einen soooo langen Weg, da wird er sich sicher freuen. Sehr gewundert hab ich mich ja, als wir dann doch wieder einen Morgenkreis gemacht haben. Wie lange ist denn der Weihnachtsmann unterwegs? Oder habe ich mich doch geirrt und er kommt gar nicht? Doch da war es auch schon so weit, ich habe mich ja fast an meinem Apfel verschluckt. Es klingelte und läutete und alle waren plötzlich aufgeregt. Der Weihnachtsmann ist da!! Tatsächlich hatte er seine großen Säcke dabei und für jedes Kind gab es ein schönes Geschenk. Wir haben für ihn gesungen und ihm Gedichte aufgesagt und er sah wirklich sehr zufrieden aus. Na, was für ein Glück auch! Nachdem er uns dann auch noch tolle Sachen für den Kindergarten mitgebracht hatte, musste er sich aber schon wieder beeilen und weiter fahren. Leider fiel mir erst da ein, dass ich verpasst hab, mir die Rentiere und den riesigen Schlitten anzuschauen. Mensch, nächstes Jahr muss ich aber unbedingt dran denken.

Ich hab dann mit meinen Freunden die neuen Spiele ausprobiert und natürlich haben wir erst einmal lange darüber sprechen müssen, wo der Weihnachtsmann herkommt, warum Nordpol und nicht Südpol. Da konnte ich ja noch nicht wissen, dass uns Williams Papa nachher beim Fest die Lösung verrät!

Das Mittagessen war ja wie immer ganz doll lecker und irgendwie war das alles schon so aufregend, dass ich heute ganz schön schnell eingeschlafen bin, doch glaubt mal nicht, dass die Aufregung schon vorbei gewesen wär, nein, dann ging es ja mal erst so richtig los! Alle Erzieher haben uns ja schon erzählt, dass wir in die Feuerwehr gehen und noch mit unseren Eltern Weihnachten feiern!



Also mal ehrlich, das ist aufregend: Wie passen denn alle Kinder und Eltern in nur eine Feuerwehr? Und ob der Weihnachtsmann jetzt nochmal kommt? Und überhaupt frage ich mich ja, ob ich auch mein Gedicht nicht vergesse, aber das macht wohl nix, denn der Weihnachtsmann hat es ja schon gehört. Mama hat irgendwas von Keksen erzählt, hm, darf man denn in die Feuerwehr krümeln? Mir passiert das ja ständig. Außerdem will der Piet heut was mit Feuer machen, na, da ist es wohl gut, wenn wir gleich in der Feuerwehr sitzen!

Nun, ich hab nicht schlecht gestaunt, als der Christoph uns dann an den ganzen Feuerwehren vorbei geführt hat und wir irgendwie in einen Raum gegangen sind. Na, da war es aber erst toll! In der Mitte lagen schon Stifte, Blätter und Bücher und auf Tellern lagen tatsächlich Kekse und Musik war auch schon an und alle liefen erst einmal aufgeregt umher. Als ich nun erst Christoph und dann Jenny mit einem Mikrofon sah, naja, da war es schon klar, dass wir wohl doch noch singen. Mit einem Mikrofon wird alles ganz, ganz laut, das hab ich nämlich schon gelernt! Ich bin ja schon groß!

Wir haben also gesungen und getanzt und Gedichte erzählt und dann haben alle mitgemacht und jeder wollte noch dran kommen und jeder durfte zeigen, was er schon alles kann. Ja, das war schön und hat riesigen Spaß gemacht. Und die Eltern haben alle geklatscht und gelächelt und Mensch, war ich stolz!

Frau Platoninas Tanzkindern habe ich ja auch gern zugeschaut. Da tanzt nämlich meine beste Freundin mit und sie sieht immer so hübsch aus! Schön war ja, dass wir dann alle mittanzten durften, da konnte ich mit ihr zusammen noch durch den Raum tanzen!

Und wie ich schon gesagt habe, Williams Papa hat uns dann erklärt, warum der Weihnachtsmann am Nordpol wohnt. Ich sage nur „Eisbären mögen keine Schachbretter!“, den Rest verrate ich aber nicht. Außerdem bin ich jetzt ganz doll müde! Ich lass mich von Mama und Papa mit dem Schlitten nach Hause ziehen, dann kann ich endlich schlafen...



So, oder so ähnlich haben sich wohl unsere „Kinderland“-Kinder am Donnerstag, d. 13.12.2012 gefühlt. Wir danken allen Eltern, die uns unterstützt haben, der FFW Zepernick, dass sie uns den Raum zur Verfügung stellten und behalten diesen schönen Weihnachtstag immer in lächelnder Erinnerung!

Das Team vom „Kinderland“

Jenny Kränig
Leiterin

Das Gemeinschaftshaus ist wieder offen

Wenn Ihr zwischen 9 und 14 Jahren alt seid, so könnt Ihr einen Blick in unser neu eingerichtetes Haus werfen.

Was könnt Ihr hier machen?

- wöchentliche Angebote (Keramik, Kreatives Basteln... neue Angebote werden demnächst gestartet)

- Hausaufgaben (mit Hausaufgabenhilfe)
- einfach nur „Chillen“
- Spielen, Basteln...
- Workshops zu Euren Themen... Wenn jemand ein Vorschlag hat, so ist uns dieser sehr willkommen...
- Nutzung der überdachten Freizeithalle bei „Wind und Wetter“ (Tischtennis, Einrad...) sowie des Gartens (Trampolin, Fußballplatz...)

Wenn Ihr wissen wollt, was hier so los ist, kommt vorbei und seht es Euch an!

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch & Freitag 12.00 – 17.00 Uhr

Dienstag & Donnerstag 12.00 – 18.00 Uhr

Gemeinschaftshaus:

Erhard Braun

Mommsenstr. 11

16341 Panketal

Tel.: 030/ 94 41 46 81

E-Mail: bjw2000@t-online.de

Kalender von Kindern mit Behinderung 2014

BSK-Malwettbewerb: "Mit meinen Freunden durch das Jahr" startet

Gleich zu Beginn des neuen Jahres startet wieder das große Malprojekt des Bundesverbandes Selbsthilfe Körperbehinderter, BSK e.V. "Mit meinen Freunden durch das Jahr" lautet diesmal das Thema des Wettbewerbs, an dem sich wieder Kinder mit einer Körperbehinderung im Alter von 6 bis 13 Jahren beteiligen können. Das Bild soll-



te ausschließlich im Hochformat DIN A 4 gemalt werden. Bitte keine Bleistiftzeichnungen und Collagen einsenden. Aus den Einsendungen wählt die Jury des Bundesverbandes Selbsthilfe Körperbehinderter e.V. zwölf Monatsbilder und ein Titelbild für den Kalender "Kleine Galerie 2014" aus. Der Einsendung sollen neben dem Originalbild mit Titelangabe auch ein kurzer

Steckbrief und ein Foto des Künstlers/der Künstlerin (kein Passbild) beiliegen. Alle eingereichten Bilder bleiben Eigentum des BSK e.V. Einsendungen bis 5. April 2013 an: BSK e.V., "Kleine Galerie", Altkrautheimer Straße 20, 74238 Krautheim. Alle weiteren Infos und den Steckbrief für die Teilnahme findet ihr unter www.bsk-ev.org/kleine-galerie-2014/ oder telefonisch unter: 06294/428143.



SPORT

Das erfolgreichste Jahr

Die SG Empor Niederbarnim e.V. kann auf ein das erfolgreichste Sportjahr zurückblicken. Die Mitgliederzahl erhöhte sich auf 150, davon sind 125 Sportler unter 18 Jahre. Der Übungsleiterstamm wurde ausgebaut. An 4 Tagen in der Woche können die Sportler nach Panketal kommen und dort Sport treiben. Wir suchen noch nach weiteren Übungsleitern, wer Lust dazu hat, bitte beim Verein melden. Aber auch die Frauensportgruppe hat sich entwickelt und bietet Sporttreibenden eine Stätte der Bewegung an.

Die Leichtathleten sind besonders erfolgreich, errungen sie doch 2012 7 x Gold, 7 x Silber und 5 x Bronze bei Landesmeisterschaften. Seit 2001 wurden 71 Medaillen bei Meisterschaften erkämpft. Unsere Sportler besuchten erfolgreich Sportveranstaltungen in Rostock, Leipzig, Nürnberg und sind oft in Berlin/Brandenburg unterwegs. 2012 waren wir bei 24 Wettkämpfen am Start. Wir entwickelten uns zu einem der erfolgreichsten Leichtathletikvereine des Landes Brandenburg.

2012 konnte Emilia Richter an die Sportschule Cottbus delegiert werden.

Der 16. Zepernicklauf 2012 leitete eine neue Entwicklung ein. Fast 300 Teilnehmer, doppelt so viele wie 2011, zeigen, dass der Lauf angenommen wird. Gleiches gilt für die Hallenmeisterschaft, hier stoßen wir an räumliche Grenzen der beiden Sporthallen. Wir hatten mit 280 Sportlern, mehr Teilnehmer als bei einigen Freiluftveranstaltungen. Dies konnte aber nur erreicht werden durch die Unterstützung der Gemeinde Panketal, der Continental Versicherungen, Berliner Forsten, Wohnungsgenossenschaft Bremer Höhe, Compulan und vielen Helfern.

Die Arbeit des Vereins und die guten Ergebnisse spiegeln sich auch in der Auszeichnungen zur Sportlerumfrage 2012 des Kreises Barnim wieder. Hier erreichten wir, 1 x Platz 2 bei den Sportlern unter 18 Jahre (Selina Krebs) und 1 x Platz 3 bei den Übungsleitern (Eckehard Lindemann). Besonders hat alle der Sieg in der Kategorie Mannschaft bis 18 Jahre gefreut, hier traten wir mit den Bernauer Lauffreunden, Rot Weiß Werneuchen und Motor Eberswalde an. Die Mannschaft besteht aus 12 Sportlern, davon kommen 6 aus unserem Verein (Lina Hofmann, Livia Mai, Lisa Herrlich, Amelie Pohl, Maria Rappel, Selina Krebs).

Ein Höhepunkt war auch das jährliche Trainingslager. Diesmal ging es nach Tschechien, 2013 fahren wir mit 35 Personen nach Zinnowitz in die Sportschule.

Auf diese und noch weitere positiven Entwicklungen konnte bei den Vorstandswahlen am 10.12 zurückgeblickt werden.

Der neue Vorstand wurde für die nächsten 2 Jahre gewählt. Zum Vorsitzenden wurde Lutz Sachse wiedergewählt, Stellvertreter



ist Andre Krebs, Schriftführer Eckehard Lindemann, Kassenwart Britta Koch und zum Sportwart wurde Katrin Richter gewählt.

Wir wünschen allen schöne Feiertage und ein erfolgreiches 2013

Lutz Sachse, Vorsitzender
www.sg-niederbarnim.de

SG Schwanebeck 98 e.V. Verein mit dem Gütesiegel Sport pro Gesundheit

Bewegung tut dem Rücken gut

Gute Vorsätze fürs neue Jahr?
Dann starte gleich sportlich...

Neuer Kurs Rücken Fit mit Wirbelsäulengymnastik

In unserem Kurs „Rücken fit“ erwartet Sie ein sanftes ganzheitliches Übungsprogramm zur Kräftigung, Mobilisierung und Dehnung der Wirbelsäulen – und Rumpfmuskulatur mit Gymnastik und Entspannung.



„Rücken fit“ mit Wirbelsäulengymnastik
vom 13.02.-17.04.2013 mittwochs von 20.30-21.30 Uhr in der Turnhalle der W.C.Röntgen-Gesamtschule Zepernick / Schönerlinderstr.

Dieser Kurs ist ein Präventionsangebot und von den Krankenkassen anerkannt. Es werden 80% der Kurskosten rückerstattet. Kurskosten: 80,- Euro (Vereinsmitglieder 70,- Euro)

Anmeldungen erforderlich.

Simone Bohnheio (Rückenschulleiterin)

Tel.-Nr. 030/944 25 28 und 0171/3268 292

Weihnachtsfeier 2012 ein voller Erfolg

der SV Kickers Barnim e.V. möchte sich bei allen Eltern und Sponsoren für die tolle Hilfe bedanken. Ohne Euch hätten wir dies alles nicht geschafft.

Am 21.12.2012 fand unsere Weihnachtsfeier in der Sporthalle der Bundespolizei statt. Die Meisten waren schon 1h vorher vor Ort um beim Einräumen und Aufbauen zu helfen. Das gesamte Buffet, welches komplett gesponsert wurde und somit für alle Teilnehmer kostenlos war, musste aufgebaut werden, die Sportgeräte, Preise und Spiele auch. Pünktlich um 17.00 Uhr ging es dann auch los mit ei-

Der SV Kickers Barnim e.V. wünscht allen





ner kurzen Rede vom 1. Vorsitzenden Heiko Weilandt. Danach begann der ganze Trubel, wo die Kinder sich beim Sackhüpfen, Trampolinspringen, Volleyball, Büchsenwerfen, Torwandschiessen und Basketball austoben konnten. Natürlich konnten die Eltern wie immer mitmachen und bekamen auch ihre Aufgaben. So durften sie sich z.B. beim Sackhüpfen gegeneinander messen. Das war ein großes Hallo und der jeweils 1. bekam dann auch einen Preis. Dabei war es egal ob nun die Muttis oder die Vatis an den Start gingen, beide mußten immer zu jeweils 7 Personen einmal komplett durch die ganze Halle..... und das ist nicht wenig gewesen. Da können wir nur den Hut ziehen und sagen: „Liebe Eltern, macht weiter so!“ Da konnte man schon erkennen, wer in seiner Freizeit ein wenig Sport treibt und wer nicht.

Beim Trampolinspringen gab es keine Ruhepause für die Betreuer dieser Station, aber auch die anderen Stationen wie Büchsenwerfen, Sackhüpfen und Torwandschiessen waren gut besucht. Jedes Kind, ob nun allein oder in der Gruppe, musste ein Gedicht vortragen oder ein Weihnachtslied singen. Dafür bekam es dann eine Tüte voller bunter Sachen und Geschenke.

Die Zeit verging wie im Flug und auch das Buffet war bis auf das letzte Stück alle. Beim Aufräumen halfen alle mit, denn so ging es am schnellsten.

Alles weitere, wie Trainingscamps, aktuelle Termine und Sichtungstrainings, finden Sie auf unserer Homepage www.svkickers09.de

SV Kickers Barnim e.V.
Trainingsgelände
Bundespolizei Ahrensfelde
www.svkickers09.de



Wer arbeitet, darf auch gut feiern.
Ihr Olaf Seier

Wir suchen Jungs und Mädchen zwischen 5 – 6 Jahre für den Spielbetrieb 2013

Ab August 2013 werden wir mit unseren Jüngsten, die unter 7 Jahre sind, in den Spielbetrieb der Barnim-Liga gehen, um mit viel Spaß und Freude gegen andere Kinder in dem Alter Fußballspiele auszutragen. Dafür können sich Ihre Kinder bei uns bewerben, die zwischen 5 und 6 Jahre sind. Ob du Junge oder Mädchen bist, Fußball spielen kannst oder auch nicht – das ist völlig egal, denn genau das bringen wir Dir bei. Hauptsache ist, dass du Spaß mit und am Ball hast. Wir haben schon eine kleine Mannschaft von 12 Kindern zusammen, die von 4 Trainer und Betreuer unterrichtet werden. Hierbei geht es uns aber nicht nur um die sportliche, sondern vielmehr um die menschliche Entwicklung Ihrer Kinder. Die Trainer und Betreuer bekommen bei uns eine sehr gute Ausbildung, die wir auch gerne allen anderen Vereinen unserer Region durch unseren Fußballlehrer anbieten.

Schon die Kleinsten lernen bei uns ihre motorischen und koordinativen Fähigkeiten auszubauen, die sie im Leben später dringend benötigen.



Kinder sind das wichtigste Gut, was wir haben, nur leider wird dies in der heutigen Gesellschaft immer mehr vergessen. Kinder ab 3 Jahren trainieren bei uns 2x die Woche wie die Großen, Dienstag und Freitag in der Zeit von 17.00 – 18.30 Uhr. Dabei ist es egal, ob es nun regnet oder schneit, kalt oder warm ist. Wir haben bei der Bundespolizei die besten Voraussetzungen für Kinder- und Jugendtraining durch hochmoderne Anlagen und natürlich unsere Trainer, die über eine jahrelange Erfahrung verfügen. Mit den Kleinsten können wir die große Sporthalle jederzeit benutzen wenn das Wetter mal nicht so ist. Bei uns wird in kleinen Gruppen trainiert. Somit können wir auf jedes einzelne Kind besser eingehen. Jedes Probetraining wird natürlich kostenlos angeboten. Du musst dich vorher nur per E-Mail mit Namen und Geburtsdatum von dir und deinen Eltern anmelden und schon geht's los!

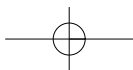
Alles weitere, wie Trainingscamps, aktuelle Termine und Sichtungstrainings, finden Sie auf unserer Homepage www.svkickers09.de

Trainieren wie die Profis.

Ihr Olaf Seier

Trainer und Betreuer gesucht ...

unsere Abteilung Fußball wächst und wächst und wächst. Um auch weiterhin so professionell wie bisher arbeiten zu können, suchen wir dringend Papas und Mamas, denen die Arbeit mit Kindern Spaß macht. Sie brauchen keine Ahnung vom Fußball haben. Sie müssen nur mit Kindern umgehen können, den Rest bringen wir Ihnen bei. Wir haben die Möglichkeit, in unserem Verein Sie zum Trainer und Betreuer durch unseren Fußballlehrer auszubilden. Jeder Papa, Mama, Betreuer oder Trainer kann sich bei uns weiterbilden lassen oder den Trainerschein bei unserem Fußballlehrer erlangen. Uns ist es sehr wichtig, dass die Kinder- und Jugendarbeit in allen Vereinen verbessert wird. Einfach bei uns bewerben und vorbeikommen. Den Rest besprechen wir in einem persönlichen



Gespräch. Jeder Trainer und Betreuer bekommt eine monatliche Aufwandsentschädigung.

Alles weitere, wie Trainingscamps, aktuelle Termine und Sichtungstrainings, finden Sie auf unserer Homepage www.svkickers09.de

Kinder brauchen Regeln.

Ihr Olaf Seier

Deutsch-Polnisches Hallenmeeting in Cottbus

Zum deutsch-polnischen Hallenmeeting lud der LC Cottbus zum Jahresbeginn ein. Fast 600 Teilnehmer kamen in die neu erbaute Leichtathletikhalle nach Cottbus. Darunter auch 9 Sportler aus dem Barnim – von der SG Empor Niederbarnim.

Es sollte ein langer Tag werden, bereits um 7.00 Uhr ging es in Panketal los, um 21.00 Uhr waren die Sportler wieder in zurück. Beeindruckend ist diese neue Halle, hier gibt es ja schon sehr gute Trainingsmöglichkeiten. Der besondere Reiz des Wettkampfes lag auch daran, dass Teilnehmer aus 11 polnischen Vereinen am Start waren. Wie können die Sportler aus dem kleinen Panketal da mithalten? Prächtig!

Maria Rappel, 11 Jahre, belegte gleich im Weitsprung Platz 1 mit guten 4,10 m, so kann es weitergehen.

Lisa Herrlich, Lina Hofmann (beide 12), Nele Diestler (11), Emilia Richter, Caroline Koch (beide 13), Jasha Springmann (15) und Maximilian Schmidt (14) belegten in allen Disziplinen einen Mittelfeldplatz, da ist noch Platz nach oben drin.

Maria holte sich in persönlicher Bestzeit über 50 m die Goldmedaille und stellte einen neuen Meetingrekord auf. Dies gelang auch Sophie-Luise Merten (13), sie siegte über 60 m Hürden in 10,35 s. Beide errangen noch weitere Medaillen, Maria wurde 2 über 800 m und Sophie 3 im 60 m Sprint.



Maria Rappel (Mitte) bei der Siegerehrung

Es war ein schöner Wettkampf, jetzt folgen noch einige Hallenveranstaltungen in Berlin, bevor im Februar/März die Hallenlandesmeisterschaften stattfinden. Dort soll es ja wieder einige Medaillen für die Panketaler Sportler geben. Das letzte Sportjahr war auch das erfolgreichste. Neben vielen Platzierungen auf den Siegerpodesten bei Sportfesten gelangen 7 x Platz 1, 7 x Platz 2 und 5 x Platz 3 bei den Landesmeisterschaften. Soviel Medaillen holten unsere Sportler noch nie. Die kontinuierliche Aufbauarbeit trägt ihre Früchte. Die über 160 Vereinsmitglieder kommen vor allem aus Panketal, aber auch aus Berlin, Wandlitz, Bernau und sogar aus Bad Freienwalde zum Training nach Panketal.

Lutz Sachse

SENIOREN

Der Seniorenrat informiert

Die Gemeinde Panketal und auch der Seniorenrat der Gemeinde feiern dieses Jahr ihr 10-jähriges Bestehen, das wir gemeinsam beim Rathausfest gestalten wollen.

Darüber hinaus werden wir auch wieder eine Informationsfahrt durch unsere Gemeinde im Juni vornehmen. Seit 20 Jahren wird die Brandenburger Seniorenwoche durchgeführt und es werden dazu im Juni verschiedene Veranstaltungen angeboten, die wir rechtzeitig an dieser Stelle veröffentlichen werden...

Packen wir es an und bauen wir an einer familienfreundlichen Gemeinde mit!

Im Bündnis für Familie können alle Interessierten mitgestalten als Wunschgroßeltern, Vorleser, in Nachbarschaftshilfe.

Schüler können als Helfer im Seniorenheim tätig werden. Wir unterstützen uns bei Veranstaltungen, Computerkurse für Senioren und vieles mehr ist möglich.

Ihre Ideen sind gefragt, rufen Sie mich an.

Magda Schmager
Seniorenbeauftragte
Tel. 944433 01

Aus dem Leben der AWO

Wir wünschen Ihnen

ein friedliches Jahr 2013, beste Gesundheit, Glück und Zufriedenheit in Ihrem Familien- und Freundeskreis sowie reichlich Unternehmungsgeist für eine sinnvolle Freizeitgestaltung.

Zurückblickend

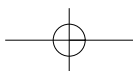
bedanken wir uns bei der Firma Karsten Brust, die uns auch im Jahr 2012 zwei Busse kostenlos für die Hin- und Rückfahrt unserer Mitglieder zur Weihnachtsfeier der AWO in die Stadthalle Bernau zur Verfügung stellte.

Über die Darbietungen der Kinder der KITA Kunterbunt, die jedes Seniorenherz höher schlagen lassen, waren alle wieder sehr erfreut. Auch ihnen gebührt unser Dank.

Der AWO-Ortsverein Zepernick e.V. führt auch 2013 wieder interessante Veranstaltungen in seinem Seniorentreff durch, bei denen auch Nichtmitglieder herzlich willkommen sind.

Einen gelungenen Start 2013 haben wir bereits mit einer sehr humoristischen Darbietung des Künstlerehepaares Schulz aus Strausberg erlebt.

Helga Kärgel
Vorsitzende





KIRCHE

IMPRESSIONEN AUS JAPAN UND VIETNAM

Mittwoch, 13.2.2013 um 19 Uhr, Friedenskapelle Zepernick,
Straße der Jugend 15, 16321 Panketal

Dirk Reiher ist Musiker und arbeitet als Tubist bei den Berliner Symphonikern. Mit dem Orchester war er mehrfach auf Konzertreisen in Japan und im vergangenen Jahr auch in Vietnam. Mit vielen Bildern berichtet er von seinen Eindrücken.

Herzliche Einladung!



Thomas Steinbacher
Evangelisch-methodistische Kirche

Termine Ev. Kirchengemeinde Zepernick

Die Gottesdienste der Ev. Kirchengemeinde Zepernick finden in der St. Annen Kirche sonn- und feiertags (kirchliche Feiertage), jeweils um 10.30 Uhr statt.

Außer in den Ferien und feiertags laden wir die Kinder auch herzlich zu den Kindergottesdiensten ein, die parallel zu den Sonntagsgottesdiensten stattfinden.

Im Seniorenheim Zepernick (Bibliothek) ist der evangelische Gottesdienst in der Regel an jedem 2. Sonntag des Monats um 14 Uhr, katholischer Gottesdienst an jedem 4. Sonntag des Monats, jeweils um 15 Uhr.

Die weiteren Veranstaltungen: Krabbel-, Kinder-, Jugend-, Erwachsenen-, Senioren- und musikalische Gruppen und Kreise, Konzerte, Christenlehre und Konfirmandenunterricht der Ev. Kirchengemeinde Zepernick sind im "St. Annen Fenster" (3-monatliches Gemeindeblatt), an den Aushängen und im Internet unter www.ev-kirchengemeinde-zepernick.de zu erfahren.

Auskünfte erteilt gern Pfarrer Gerd Natho, Tel. 030 94414246.

POLITIK

Arbeitskreis Handwerk

Der CDU Gemeindeverband Panketal lädt ein zum **Arbeitskreis Handwerk am 14.02.2013 um 19.00 Uhr** in der **Restaurations LEO's, Schönower Str. 59, 16341 Panketal**.

Die Informationsveranstaltung wird von Herrn Raik Sander (Stellvertreter des Vorstandes) durchgeführt.

Themen:

- Minijobber von 400,00 Euro auf 450,00 Euro Änderungen 2013 (Aktuelle Informationen zu gesetzlichen Änderungen)
- Infos AN Elstam
- Infos 1. Lohnabrechnung 2013-01-11
- Endsendegesetz verschiedener Branchen
- Mindestlohn Zeitarbeit + Branchenzuschläge

Raik Sander
Stellvertreter Vorstand
CDU-Gemeindeverband Panketal

Information der Fraktion „Bündnis Panketal“

Die nächste öffentliche Sitzung der Fraktion „Bündnis Panketal“ findet am **14. Februar 2013 um 19.00 Uhr im Rathaussaal** der Gemeinde in der Schönower Straße 105 statt.

Hier beantworten wir Ihnen gern ihre Fragen zu aktuellen Themen wie die Schulentwicklung und das Bürgerbegehren zur gebührenfinanzierten Kostenbeteiligung bei den Investitionen im Trinkwasserbereich.

Termine und Informationen finden Sie auch unter:
www.buendnis-panketal.de

Carola Wolschke
Fraktionsvorsitzende

DIE LINKE Panketal informiert:

Die **Mitgliederversammlung** der Panketaler LINKEN beschäftigt sich am **Montag, dem 11. Februar 2013** mit dem Thema:

Die Position der LINKEN zum Umgang mit Asylbewerbern.

Die Versammlung findet im **Rathaussaal, Schönower Straße 105** statt und beginnt 19:00 Uhr.

In der **Fraktionssitzung** am **Mittwoch, dem 13. Februar 2013** behandeln wir die Vorlagen zur Sitzung der Gemeindevertretung am 25. Februar 2013 und weitere kommunalpolitische Themen.

Die Sitzung findet in der Bibliothek **Schönower Straße 105** statt und beginnt um 18:30 Uhr.

Den **Stammtisch der Panketaler LINKEN** haben wir am **27. Februar 2013 ab 19:00 Uhr** wieder in Leo's Restauration, Schönower Straße, reserviert. Wer Interesse hat, in ungezwungener Atmosphäre aktuelle gesellschaftspolitische Themen zu diskutieren, ist herzlich willkommen.

Wir beteiligen uns am Bürgerbegehren für eine gebührenfinanzierte Kostenbeteiligung bei Investitionen im Trinkwasserbereich

Weitere Informationen u.a. über aktuelle Debatten zur **Schulentwicklung** und zum **Bürgerbegehren** finden Sie im Internet unter: www.dielinke-Panketal.de

Alle Veranstaltungen sind wie immer öffentlich und Gäste herzlich willkommen.

Christel Zillmann
Fraktionsvorsitzende

Lothar Gierke
Vorsitzender des Ortsvorstandes



Für eine gebührenfinanzierte Kostenbeteiligung bei Investitionen im Trinkwasserbereich – Panketaler gründen BI und streben ein Bürgerbegehren an.

Um die Kostenbeteiligung für Investitionen im Trinkwasserbereich möglichst sozialverträglich zu gestalten, hat sich in Panketal am 07.01.2013 eine Bürgerinitiative gegründet, die eine vollständige Finanzierung über Gebühren anstrebt. Zu den Vertretern der BI gehören Christel Zillmann, Carola Wolschke, Stefan Stahlbaum und Dr. Reiner Jurk.

Es ist unser Anliegen, dass die finanzielle Belastung der Kostenverpflichteten überschaubar bleibt und unnötige Härten vermieden werden. Vor allem aber geht es auch um eine zukunftssichere Planungsgrundlage für alle Panketaler Haushalte und für unseren Eigenbetrieb Kommunalservice Panketal. Die relativ knappe Entscheidung der Gemeindevertretung zugunsten der Erhebung von Anliegerbeiträgen wird dieser Intention nicht einmal ansatzweise gerecht.

Wir sind daher der Meinung, dass die Einwohner unserer Gemeinde bei dieser wichtigen Entscheidung unbedingt gefragt werden müssen und bereiten ein entsprechendes Bürgerbegehren vor. Für die Umsetzung (z.B. Unterschriftensammlung) werden wir Hilfe brauchen und freuen uns auf Ihre Unterstützung. Sollten Sie Fragen oder Anregungen haben, bitten wir um Kontaktaufnahme unter Tel.: 030-9447392 (Frau Zillmann) oder per E-Mail an Carola Wolschke (Carola.Wolschke@gmx.de) bzw. Christel Zillmann (ac.zill@gmx.de), Dr. Reiner Jurk (info@jurk.de) oder Stefan Stahlbaum (stahlbaum@gmx.de).

Unterschriftenlisten und Begleitmaterialien zum Bürgerbegehren finden Sie auch unter folgendem Link:
http://www.world-wide-brandenburg.de/?page_id=3764

Die Schule als „Hochsicherheitstrakt“? – Grüner Bürgerstammtisch zur Amoklaufprävention am 01.02.2013

Die Sicherheit an Schulen im Bezug auf Präventionsmöglichkeiten vor Amokläufen wird auch in unserer Region nicht erst seit den jüngsten Vorfällen in den USA sehr unterschiedlich diskutiert. Pädagogische Angebote oder „Bildung im Hochsicherheitstrakt“? – Die Meinungen gehen zum Teil weit auseinander. Die Niederbarnimer Bündnisgrünen haben zu ihrem nächsten Bürgerstammtisch den Soziologen Dr. Vincenz Leuschner (FU Berlin) eingeladen, der sich im Rahmen eines Forschungsprogramms mehr als 3 Jahre intensiv mit dem Thema beschäftigt hat und von den dort gewonnenen Erkenntnissen berichten wird.

Die Veranstaltung beginnt am 01.02.2013 um 19:30 Uhr wie immer im Weinkeller von LEO's Restauration (Schönowener Straße 59, 16341 Panketal).

Wir freuen uns auf einen vielschichtigen Meinungsaustausch.

Stefan Stahlbaum
(Sprecher des Vorstandes)

Bündnis 90 / Die Grünen in Panketal laden ein zum Bürgerstammtisch

– Hauptthemen der Gemeindevertretung Panketal am Montag, den 25. Februar

Vorschläge der Gesamtfraktion zur Schulentwicklung, der umweltfreundlichen Verkehrserschließung einschl. Busliniennetz des Landkreises ab Dezember 2013

Ort:

neues italienisches Restaurant Francavilla am S-Bf. Zepernick

Wann:

Freitag, den 22.02.2013 ab 19:30 Uhr

Aus aktuellem Anlass wird die Tagesordnung auch ergänzt oder auf Wunsch der Gäste verändert (s. auch MOZ am Veranstaltungstag sowie unsere Fraktionswebseite www.gruenespanketal.de)

Heinz-Joachim Bona (Abgeordneter Kreistag Barnim und Fraktionsvorsitzender Panketal)

Die redaktionelle Verantwortlichkeit für die eingereichten Texte liegt einzig und allein bei den Parteien bzw. Fraktionen.

SERVICE

Neues zu den AWO Jugendfeiern 2014

Das neue Programm für die AWO Jugendfeiern 2014 steht fest. Der AWO Kreisverband Bernau e. V. hat sein Jugendstundenangebot mit neuen Highlights ergänzt.

Die Broschüren sind ab dem 07.01.2013 in der AWO Geschäftsstelle, Weinbergstraße 10, in Bernau erhältlich.

Das Anmeldeformular ist ab diesem Zeitpunkt auch online verfügbar.

Ansprechpartnerin ist Christine Selle / 03338 39 19 15.
www.awo-kv-bernau.de

Zum Fischereischein mit Vorbereitungslehrgang und Anglerprüfung im Februar/März 2013

Ruhlsdorf, 12.12.2012

Ein Fischereischein ist im Land Brandenburg bei Verwendung einer Raubfischangel vorgeschrieben.

Er wird nach bestandener Anglerprüfung unbefristet erteilt und gilt auch in anderen Bundesländern.

Der nächste Lehrgang des Anglerverbandes Niederbarnim e.V. 2013 zur Vorbereitung auf die Anglerprüfung findet über folgende drei Wochenenden (30 Stunden zusammen) gegenüber dem Bernsteinssee (Eigentum des Landesanglerverbandes Brandenburg e.V.)

in der Geschäftsstelle des AVN in Ruhlsdorf bei Prenden/Marienerwerder, Biesenthaler Chaussee 23 a (Richtung Sophienstädt) statt:

16. und 17. Februar 2013
23. und 24. Februar 2013
und 02. März 2013

Dauer von 10 bis 16 Uhr, am 16.02.2013 Beginn bereits um 9.30 Uhr. Der Lehrgang vermittelt anschaulich mit Farbabbildern auf Großbildprojektion und systematisch Wissen zur den fünf Prüfungsthemen. Er bezieht sich auf den Fragenpool der Anglerprüfung im Land Brandenburg. Teilnehmer können das Material des Landesanglerverbandes zur Anglerprüfung mit CD sowie Informationsblätter zu Rechtsgrundlagen für das Angeln erwerben. Geboten wird außerdem eine praktische Einweisung in zielgerechtes Werfen mit Rute und Rolle durch Casting-Sportler.

Am **03. März 2013** um 10 Uhr führt der Vorstand des AVN am selben Ort die **Anglerprüfung** durch.

An der Anglerprüfung können Interessenten teilnehmen, die zum Tage der Prüfung das 14. Lebensjahr vollendet haben. Mitgliedschaft in einem Anglerverein ist nicht Voraussetzung. Die Anmeldung zum Vorbereitungslehrgang sowie der Antrag auf Zulassung zur Anglerprüfung muss schriftlich erfolgen. Zwei Formblätter hierzu befinden sich unter der homepage des AVN „av-niederbarnim.de“ unter dem Abschnitt „Download“. Für die Teilnahme am Vorbereitungslehrgang ist die Anzahl der verfügbaren Plätze sowie die zeitliche Reihenfolge der Anmeldung von Bedeutung. Sie sollte bis spätestens zum 01. Februar 2013 erfolgen, der Antrag auf Zulassung zur Anglerprüfung bis zum 15. Februar 2013.

Falls Internet nicht verfügbar ist, bitte die Anmeldung zum Vorbereitungslehrgang an Dieter Kross, Wuhletalstr. 96, 12687 Berlin mit Angaben – Name, Vorname, Anschrift, Telefonnummer, Geburtsdatum, Mitglied DAV ja/nein – schicken.

Nach bestandener Anglerprüfung kann bei der unteren Fischereibehörde der Kreisverwaltung Barnim in Eberswalde der Fischereischein erworben werden.

Für den Vorbereitungslehrgang Teilnahmeentgelt:

DAV-Mitglieder bis 18. Lebensjahr 25.- Euro
ab 18. Lebensjahr 40.- Euro
Nicht-DAV-Mitglieder
bis 18. Lebensjahr 35.- Euro
ab 18. Lebensjahr 50.- Euro

DAV-Mitglieder legen bitte ihren DAV-Mitgliedsausweis bei Erstattung des Teilnahmeentgelts am ersten Wochenende des Lehrganges vor.

Gebühr für die Anglerprüfung 25.- Euro.

Telefonische Rückfragen:

Vorbereitungslehrgang

Angelfreund Dieter Kross, 030 9326755

Anglerprüfung

Angelfreund Ferdinand Pietschmann 03342 209673.

Anglerverband Niederbarnim e.V.
im Landesanglerverband Brandenburg e. V.
des DAV e.V.

i.A. Dieter Kross
Lehrbeauftragter

Rentenberatung im Februar 2013

Im Februar 2013 finden die Sprechzeiten zur Rentenberatung jeweils mit Beginn um 8.00 Uhr an folgenden Tagen statt:

– Sonnabend, den 02. Februar 2013
– Sonnabend, den 16. Februar 2013

Ort: Bürgerberatungshaus, Franz-Schmidt-Str. 8-10 in 13125 Berlin-Buch

Termine bitte unter 0170/8119355 oder 030/96207341

Dietrich Schneider

Versichertenberater der Rentenversicherung Bund

dietrich.schneider@t-online.de

Wer seinen Garten liebt...!

*Jeder Mensch braucht etwas Boden unter den Füßen,
eine Hand voll Erde, um ein Pflänzchen wachsen zu lassen,
und einen Baum, an den er sich lehnen kann.
Jürgen Dahl*

**Im Frühjahr, ab 13. März 2013 startet erneut der
Kurs (UB1FO1)
Gartengestaltung/ Gartenpflege
an der Volkshochschule Bernau.**

An 11 Abenden wird immer mittwochs zwischen **18:00 und 20:15 Uhr** gärtnerisches Wissen von der Diplom-Gartenbauingenieurin (FH) SIGRUN WITT vermittelt.

Gerade wenn jetzt im Frühling alles in den Garten drängt, ist es umso wichtiger, klug zu überlegen, wie die Standortgegebenheiten sind, damit unsere Pflanzen tatsächlich die Bedingungen vorfinden, die sie brauchen.

Aber wie erkenne ich das? Wie groß ist die Palette der in Frage kommenden Pflanzen? Auf was muss ich bei Bodenbearbeitung achten? Welche gestalterischen Möglichkeiten kann ich einsetzen? Wie wird gepflanzt, geschnitten, gedüngt?

Diese und noch mehr Fragen werden Ihnen beantwortet, wenn Sie sich entschließen das Garten-Seminar zu besuchen. Lassen Sie sich auf die Welt des Gärtnerns ein und kommen Sie zur Weiterbildung zum Hobbygärtner!

Ihre Anfrage wird gern per Tel. 03338 - 76 27 64 oder Fax: 03338 - 76 27 64 oder per Mail naumann@kvhs-barnim.de bzw. schaefer@kvhs-barnim.de entgegengenommen.

Auch im Internet können Sie sich informieren: <http://www.kvhs-barnim.de> unter der Rubrik ‚Biologie und Umweltbildung‘. Sie können sich ebenso gern direkt an Frau Witt selbst wenden: 030-944 3787 oder 0152-0176 0989.

Ab Herbst 2012 wechselt der Standort der VHS Bernau übrigens. Der Gartenkurs wird voraussichtlich in der Jahnstr. im Bürgerhaus in 16321 Bernau stattfinden.

WIRTSCHAFT

Sachs Consulting und der AKZENT Lohnsteuerhilfverein eröffnen Büro in Panketal

Ich freue mich sehr, dass ich am 01.12.2012 meine Kanzleiräume in der Schönower Straße 72D eröffnen konnte.

Die **Finanzbuchhaltung** ist die Basis meines Geschäftserfolgs. Da sich die Unternehmen hauptsächlich um ihr eigentliches Geschäft kümmern sollten, biete ich Ihnen gerne meine Unterstützung an.

Ich sortiere und ordne ihre Unterlagen und verbuche ihre laufenden Geschäftsvorfälle. Ich erstelle für sie Lohn- und Gehaltsabrechnungen, überwache ihren Zahlungsverkehr und unterstütze sie in allen betriebswirtschaftlichen Fragen. Gern helfe ich ihnen, bei ihren Finanz- und Liquiditätsplanungen und stehe ihnen bei der Ausarbeitung schlüssiger Finanzierungskonzepte für die Bank oder potentielle Investoren zur Seite.

Und sollten sie vielleicht erst planen, sich selbstständig zu machen, dann haben Sie in mir einen Partner, der ihnen nicht nur bei der kaufmännischen Analyse von Märkten und Chancen hilft sondern auch praktische Fragen beantwortet wie „Was möchte die Bank hören?“, „Wie funktioniert eine steuerliche Anmeldung beim Finanzamt?“ oder „Welche Unterlagen brauche ich, um eine Förderung von der Agentur für Arbeit zu bekommen?“ Gern berate ich Sie bei der **Existenzgründung**.

Desweiteren unterstütze ich Sie im Rahmen meiner Beratungsstelle **„AKZENT Lohnsteuerhilfverein“** bei der Erstellung ihrer Einkommensteuererklärung.

Sie finden mich in der Schönower Straße 72D und erreichen mich telefonisch unter 030/943 93 407.

Ich freue mich auf Ihren Besuch!
Dana Sachs
www.sachs-consulting.de
www.akzent-lohnsteuerhilfverein.de

Landkreis Barnim schließt Kooperation mit Kommunen

Allein durch die Anschaffungen im öffentlichen Sektor werden deutschlandweit jährlich rund 17 Prozent des Bruttoinlandsproduktes erwirtschaftet. Das sind rund 360 Milliarden Euro – eine Summe, mit der sich auch in Sachen Nachhaltigkeit viel bewegen lässt. Je höher beispielsweise die Nachfrage nach umweltverträglichen Produkten ist, desto günstiger und vielfältiger werden in diesem Sektor Angebot und Preis.

Im Barnim wollen Landkreis und Kommunen ihren Beitrag dazu leisten, diesen Sektor zu stärken. Mithilfe einer Einkaufsgemeinschaft, die vom Regionalbüro Barnim vorbereitet wurde, soll künftig gemeinsam nach geeigneten Marktanbietern etwa für Gas, Strom oder Wärme gesucht werden. „Kommunale Einkaufsgemeinschaften sind ein weiterer Baustein, um den Klimaschutz in der Region voran zu bringen“, ist sich Barnims Landrat Bodo Ihrke sicher. Insofern passe dieser Ansatz in die Null-Emissions-Strategie des Landkreises.

Zur Unterzeichnung eines Rahmenvertrages zwischen dem Landkreis und den Kommunen trafen sich die Bürgermeister mit dem Landrat am Mittwochabend in Wandlitz. „Es freut mich, dass sich fast alle Kommunen des Landkreises offen für solche Projekte zeigen und bereits sind, mit uns im Rahmen unserer Null-Emissions-Strategie diesen Weg zu gehen“, so Landrat Bodo Ihrke weiter.

Als ersten Schritt soll nun im Rahmen der Einkaufsgemeinschaft für die Jahre 2014 und 2015 Ökostrom und Gas ausgeschrieben werden. Die Federführung für diese Ausschreibung übernimmt der Landkreis.

Die Bündelung von Beschaffungsbedarf hat dabei nicht nur positive Effekte für die Umwelt, sondern bietet den Verwaltungen neben Preisvorteilen und einer besseren Verhandlungsbasis gegenüber Lieferanten auch einen geringeren Arbeitsaufwand im Beschaffungsprozess.

Das Regionalbüro Barnim ist im Landkreis für die Umsetzung der Null-Emissions-Strategie mit dem Titel „Die Zukunft ist erneuerbar“ zuständig. Es wurde als eine Forschungskoooperation zwischen dem Landkreis Barnim, der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde und der Fachhochschule Trier.

Gründungsmitglieder der Einkaufsgemeinschaft sind:

- Gemeinde Ahrensfelde,
- Stadt Bernau bei Berlin,
- Amt Biesenthal-Barnim,
- Amt Joachimsthal,
- Gemeinde Panketal,
- Gemeinde Schorfheide,
- Gemeinde Wandlitz,
- Stadt Werneuchen und
- Landkreis Barnim.



Foto RB: v.l. Marco Hahs (Gemeinde Ahrensfelde), Rainer Fornell (Gemeinde Panketal), Jana Radant (Gemeinde Wandlitz), Bodo Ihrke (Landrat Landkreis Barnim), André Nedlin (Amt Biesenthal-Barnim), Uwe Schoknecht (Gemeinde Schorfheide)

Neueröffnung Buchführungs-Büro am Genfer Platz

Am 7. Januar 2013 konnte ich endlich die Einweihung meines Buchführungs-Büros feiern.

Vorausgegangen war eine schwere Zeit der lebensbedrohlichen



Erkrankung meines jüngsten Sohnes. Diese ist jedoch bald überstanden.

Umso mehr freue ich mich jetzt beruflich wieder durchstarten zu können.

10 Jahre nach meiner Ausbildung zur Steuerfachangestellten schloss ich eine Weiterbildung zur geprüften Bilanzbuchhalterin (IHK) ab. In

zwei Berliner Steuerbüros konnte ich in fast 15 Jahren Erfahrungen mit der Buchführung von Gewerbetreibenden und Selbständigen in vielen Branchen sammeln.

Durch Fortbildungen ergänze ich mein Wissen stetig, auch gern auf Ihre Branche ausgerichtet.

Wenn Sie keine Lust haben abends noch Ihren „Bürokram“ zu erledigen, helfe ich Ihnen gern. So haben Sie mehr Zeit für sich und Ihre Familie.

Mein Leistungs-Spektrum umfasst:

- Das Sortieren und Ordnen Ihrer Buchhaltungsunterlagen
- Das Kontieren der Belege
- Die Führung von Kassenbüchern
- Die Aufarbeitung von Buchhaltungsrückständen
- Das Buchen der laufenden Geschäftsvorfälle der Finanzbuchhaltung
- Die Debitoren- und Kreditoren-Überwachung
- Die Offene-Posten-Verwaltung
- Kontenpflege und Abstimmung
- Die Unterstützung in betriebswirtschaftlichen Fragestellungen
- Die Finanz- und Liquiditätsplanung
- Die Existenzgründerberatung
- Weitere kaufmännische Dienstleistungen auf Anfrage
- Kooperation mit Steuerberater

Gern erwarte ich Sie in meinem freundlich eingerichteten Büro im Haus am Genfer Platz 2 in Panketal OT Schwanebeck

Sie erreichen mich telefonisch unter: 030/911 460 85, per E-Mail unter: kontakt@korbicki-panketal.de und demnächst auch im Web unter: www.korbicki-panketal.de

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Gäste für die zahlreichen Glückwünsche zu meiner Eröffnung.

Ein besonderer Dank geht an meine Familie, die mir dies alles ermöglicht hat.

Annett Korbicki

Christina Pazurek
Dr.Hauschka
Naturkosmetikerin
Rütlistr. 5, 16341 Panketal



Das Geheimnis natürlicher Schönheit

Die Haut besitzt eigene Kräfte, sich zu versorgen und zu regenerieren. Diese Fähigkeit wird durch die Dr. Hauschka Kosmetik unterstützt. Das macht Sie einzigartig.

**Termine nach Vereinbarung
Tel.: 030 / 983 11 540**



Über mich

Während meiner langjährigen Tätigkeit als Krankenschwester auf verschiedenen Intensivstationen, ging es mir um das Wohl des Menschen. Mit meiner Ausbildung zur Kosmetikerin und Weiterbildung zur Dr.Hauschka Naturkosmetikerin im Jahre 2012 verbinde ich diesen schönen Beruf mit meiner Liebe zur Natur und kann auf wunderschöne Weise weiterpraktizieren.

Ich freue mich auf Sie!

Einladung zum 25. Unternehmerstammtisch Panketal

Sehr geehrte Unternehmerinnen,
sehr geehrte Unternehmer,

wir möchten Sie recht herzlich einladen zum 25. Unternehmerstammtisch Panketal

am Dienstag, dem 26. Februar 2013, 19.00 Uhr
im Restaurant Zepernicker Hof,
Schönower Straße 147, 16341 Zepernick
Tel: 030-89371317
Mobil:0172 – 38 12 667
www.zepernicker-hof.de

Als langjährige Organisatoren des Unternehmerstammtisches in Panketal freuen wir uns, bei der Vorbereitung und Durchführung, und dies bereits seit dem 23. Treffen, tatkräftige Unterstützung zu erhalten von

Susann Schmidt-Jentzef
PUNCTUM BüroManagement & Service
Mozartstraße 23, 16341 Panketal OT Zepernick
Tel. 030 93024780, Mobil 0160 96797755
www.panketal-bueroservice.de

Susann Schmidt-Jentzef steht Ihnen gern, ebenso wie wir, zur Verfügung, wenn es um Fragen, Wünsche zu Themen oder Vorschläge und Ideen rund um den Unternehmerstammtisch Panketal geht.

Themen des Abends am 26. 2. 2013 werden sein:

„Marketing-Trends:

Tipps und Infos zu neuen Formen und Methoden“

Der Kunde sitzt am längeren Hebel. Mit welchen Ideen und Konzepten kann er gewonnen werden?
Wie kann eine stabile Beziehung hergestellt werden?
Kurzreferat: Astrid Sommerfeldt, Marketing-Kommunikationswirtin

Lassen Sie uns über einige moderne Trends und unsere Praxiserfahrungen diskutieren.

Der Bundesverband mittelständische Wirtschaft e.V. BVMW stellt sich vor:

Er wird im Landkreis Barnim vertreten durch Dipl.-Ing. Margrit Schröder-Voigt.

Sie wird uns den BVMW als branchenübergreifenden, in seiner besonderen Vernetzungsstruktur in ganz Deutschland und im Ausland arbeitenden Verband, vorstellen. Dabei geht es insbesondere um das Herausarbeiten einer Vernetzung der Unternehmen innerhalb des BVMW in der Wirtschaftsregion Berlin/Brandenburg und darum, wie auch Panketaler Unternehmen von dieser Struktur profitieren können.

Seit 2012 ist Margrit Schröder-Voigt u. a. als Kontaktmanagerin verantwortlich für die Betreuung der kleinen und mittelständischen Unternehmen im Barnim.

Margrit Schröder-Voigt,
Beauftragte des Verbandes Landkreis Barnim
BVMW Bundesverband mittelständische Wirtschaft e.V.
Niederbarnimallee 50, 16321 Bernau
Tel. 033397-28774, Mobil: 0172-8019867
E-Mail: margrit.schroeder-voigt@bvmw.de
www.bvmw.de



16 31. Januar 2013

Aus der Gemeinde

Gemeinde Panketal - Nummer 01

Im Anschluss an den offiziellen Teil erwarten Sie eine offene Diskussionsrunde in ungezwungener Atmosphäre sowie ein Buffet, welches das Team vom Zepernicker Hof für Sie vorbereiten wird.

Bitte vergessen Sie nicht Ihre Visitenkarten, Flyer oder anderen Informationsmaterialien mitzubringen. Sie erhalten wie immer die Gelegenheit, diese auszulegen. Sollten Sie selbst Interesse daran haben, Ihr Unternehmen oder ein interessantes Thema zu präsentieren, können Sie sich direkt am Stammtischabend bewerben oder Sie rufen uns an.

Ich bitte Sie um einen Kostenbeitrag in Höhe von 11,00 EUR.

Aus organisatorischen Gründen bitte ich bis zum 22. Februar 2013 um Ihre verbindliche Teilnahmemeldung bei

Sommerfeldt Werbung & Gestaltung

Astrid Sommerfeldt

Telefon: 030 94414112

Fax: 030 94414113

E-Mail: nauck.sommerfeldt@t-online.de

Wir bitten um Verständnis!

Sollten Sie nach erfolgter Anmeldung wieder absagen müssen, tun Sie dies bitte ebenfalls bis zum 22. Februar 2013, da spätere Abmeldungen aus bewirtungstechnischen Gründen nicht akzeptiert werden können und Sie dann auch bei Nichtteilnahme den Betrag von 11,00 EUR bezahlen müssten.

Vielen Dank.

Astrid Sommerfeldt

